

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Martin Bommersheim**

HOCHTIEF stellt erste A1-Rheinbrücke fertig Engpass aufgelöst – Verkehr kann ab Sonntag wieder fließen

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2642
presse@hochtief.de

Seite 1 von 1
02.02.2024

Mit der Freigabe der ersten Rheinbrücke der Autobahn 1 in Leverkusen am kommenden Sonntag kann sich der Verkehr auf dem stark befahrenen Streckenabschnitt entspannen. In beiden Richtungen stehen dann insgesamt sechs Spuren zur Verfügung. „Wir freuen uns, dazu beigetragen zu haben, den bedeutenden Engpass zu lösen“, sagt HOCHTIEF-Vorstandsvorsitzender Juan Santamaría.

Auch für Lkw bedeutet die Eröffnung wieder freie Fahrt. Schweren Lastern war die Überquerung des Rheins aufgrund des maroden Zustands der alten Brücke untersagt. Im Auftrag der Autobahn GmbH hat HOCHTIEF in den vergangenen knapp drei Jahren gemeinsam mit einem durch die SEH Engineering geführten Stahlbaukonsortium den rund einen Kilometer langen Neubau fertiggestellt. In den zurückliegenden Wochen fanden noch letzte Anschlussarbeiten statt.

In Kürze werden HOCHTIEF und SEH damit beginnen, die alte Rheinbrücke zurückzubauen und zusammen mit Partnern an gleicher Stelle die zweite neue Brücke errichten. Diese soll bis Ende 2027 fertig sein. Danach kann der Verkehr in beiden Richtungen auf jeweils vier Spuren fließen.

Die A1-Verbindung zwischen Köln und Leverkusen ist eine wichtige Verkehrsader für den Schwerverkehr und von überregionaler Bedeutung für die Wirtschaft sowie den Berufs- und Reiseverkehr in Deutschland.

HOCHTIEF ist ein technisch ausgerichteter, globaler Infrastrukturkonzern mit führenden Positionen in seinen Kernaktivitäten Bau, Dienstleistungen und Konzessionen/Public-Private-Partnerships (PPP) und mit Tätigkeitsschwerpunkten in Australien, Nordamerika und Europa. Mit zirka 37.000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von über 26 Mrd. Euro im Jahr 2022 ist HOCHTIEF weltweit auf entwickelte Märkte fokussiert. In Australien ist der Konzern mit CIMIC Marktführer. In den USA ist HOCHTIEF über Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Tiefbau, hauptsächlich für Verkehrsinfrastruktur. Dem Konzern gehört ein 20%-Anteil an Abertis, dem führenden internationalen Mautstraßenbetreiber. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien